Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Solothurn
Band: 22 (1966)

Vorwort: Zum Geleit
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zum Geleit

Mit Heft 22 unserer «Mitteilungen» dürfen wir den Mitgliedern der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Solothurn eine Publikation überreichen, deren wissenschaftliche Beiträge der Erforschung unserer heimatlichen Landschaft und dem originell-tragischen Leben und Wirken eines grossen Solothurner Gelehrten gewidmet sind: Die Arbeit von Hans Konrad Thalmann bietet einen schönen Einblick in die Malmstratigraphie der bernischen und solothurnischen Weißensteinkette, in welchen die Steinbrüche von Solothurn besonders einbezogen sind, und die Studie von Kurt Meyer zeichnet Leben und Werk des Jurageologen Amanz Greßly, dessen Todestag sich letztes Jahr zum hundertsten Male wiederholte.

Ein feinsinniger Nekrolog schließlich, den Professor Emil Egli am Grabe seines Meisters und Freundes, Professor Arnold Heim, gesprochen hat, vermittelt ein Lebensbild unseres Ehrenmitgliedes, das auch dem persönlichen Verhältnis des Verblichenen zu Solothurn gerecht wird und das in vielen von uns – Hörern seiner Vorträge, Teilnehmern an von ihm geleiteten Studienreisen, persönlichen Freunden – nachleuchten wird.

In unsern Dank an die Verfasser sei auch der Redaktor von «Natur und Mensch», Forstmeister i. R. Arthur Uehlinger, Schaffhausen, welcher dem Abdruck des Nachrufs freundlich zustimmte und uns das Klischee zur Verfügung stellte, miteinbezogen.

Wir freuen uns, das Heft, das in der Geschlossenheit seiner Beiträge wohl nicht besser hätte ausfallen können, auch unsern Gästen, den Teilnehmern an der 146. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, die vom 30. September bis zum 2. Oktober 1966 in unserer Stadt durchgeführt wird, als wissenschaftliche Gabe überreichen zu dürfen.

Einem innern Bedürfnis entsprechend, möchten wir bei dieser Gelegenheit für all die Unterstützung danken, ohne die die Herausgabe unserer Publikation nicht möglich gewesen wäre: Dem hohen Regierungsrat des Kantons Solothurn, vorab Herrn Regierungsrat Dr. F. J. Jeger, für den namhaften Beitrag an die Druckkosten und für das dadurch bekundete Wohlwollen und Interesse unseren Anliegen gegenüber, der Cellulosefabrik Attisholz und der Papierfabrik Biberist für großmütig gespendetes Papier, das vom steten Bestreben der beiden Unternehmen zu höchster Qualität zeugt, und schließlich dem kantonalen Drucksachenverwalter, Herrn Josef Loretz, der seine Fachkenntnisse einmal mehr für die Gestaltung unserer «Mitteilungen» und für die Verbindung zur Druckerei einsetzte.

Wir hoffen auf gute Aufnahme und freuen uns, wenn die Gabe zur Treue unserer Mitglieder beitragen kann und zur freundlichen Bereitschaft der Gäste, unsere Bestrebungen – namentlich in der Vortragstätigkeit – auch künftighin wohlwollend und aktiv zu unterstützen.

Solothurn, im Herbst 1966. Der Schriftleiter

Inhalt:

Hans Konrad Thalmann: Zur Stratigraphie des oberen Malm im südlichen Berner und Solothurner Jura . . . . . Seite 3
Kurt Meyer: Amanz Greßly, ein Solothurner Geologe . . . . . Seite 184
Emil Egli: Zum Gedenken an Arnold Heim . . . . . Seite 262